

NDB-Artikel

Brack (*Brackher*), *Georg (Jörg)* Komponist u. Kapellmeister, † vielleicht vor 1519 Stuttgart (?).

Leben

B. wurde 1507 als Komponist in der Hofkapelle Herzog Ulrichs von Württemberg angestellt, wo er 1510 auch als Kapellmeister genannt wird. Er erhielt vom Herzog ein Haus in Stuttgart, erlebte die Entlassung der Hofkapelle 1514 und scheint bald die verkleinerte Kantorei Ulrichs wieder geleitet zu haben. Da er 1511 als der alte Komponist bezeichnet wird und 1519 J. Siess Kapellmeister war, ist es nicht ausgeschlossen, daß er 1519 bereits gestorben war. Ornitoparch feiert ihn und seine Kunst im „*Musicae Activae Micrologus*“ (1517), dessen zweites Buch er B. widmete, und stellt ihn mit den größten Komponisten der Zeit in eine Reihe. Da von B.s Schaffen nur sehr spärliche Reste erhalten sind, läßt sich die Berechtigung dieser Würdigung nicht nachprüfen. Seinen Lebensdaten wie der Stilistik seiner Liedsätze nach gehört B. zur älteren Generation der deutschen Liedmeister.

Werke

Neuausg. b. E. Bernoulli-H. J. Moser, Das Liederbuch d. Arnt v. Aich, 1930;

G. Forster, Frische Teutsche Liedlein, hrsg. v. K. Gudewill u. W. Heiske, in: *Erbe dt. Musik*, Bd. 20, 1942.

Literatur

G. Bossert, Die Hofkantorei unter Hzg. Ulrich, in: *Württ. Vjschr. f. Landesgesch.* 24, 1916;

R. Eitner, Das mehrstimmige dt. Lied u. seine Meister, in: *Mhh. f. Musikgesch.* 25, 1893 (*W abgedr.*);

H. Albrecht, in: *MGG (W)*.

Autor

Hans Albrecht

Empfohlene Zitierweise

, „Brack, Georg“, in: *Neue Deutsche Biographie* 2 (1955), S. 504 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
